

Betreff:

Sachstandsbericht Zustand Lachebrücke (AUF)

Antragstext:

Antrag der AUF-Fraktion

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird um einen Sachstandsbericht zum Zustand der Lachebrücke auf die Maarau gebeten. Die Brücke bei der Wasserschutzpolizei stellt eine wichtige Verbindung zwischen Maarau und dem Kasteler Rhein-Ufer her.

Begründung:

In der Tagespresse vom 17. April wurde berichtet:

„Die Rheinarmquerung ist in einem äußerst schlechten Zustand. Sollte in naher Zukunft festgestellt werden, dass die dortige Standsicherheit nicht mehr gegeben sei, wird die Brücke gesperrt“, sagt Kowol. Hier ist dann zu bewerten, ob eine Ertüchtigung oder ein Ersatzneubau der Brücke angestrebt wird. Etwas muss passieren, nur der Zeitpunkt stehe noch nicht fest.¹

Für die Bevölkerung ist die Maarau ein wichtiger Freizeit- und Erholungsort. Mit Freibad, Grill- und Liegewiese, Spielplätzen, Sportvereinen, Gastronomie und Campingplatz hat die Maarau für die AKK-Stadtteile eine überragende Bedeutung. Die Maarau kann über Land nur über zwei Brücken erreicht werden. Mit Schreiben vom 19. Mai 2023 (Schriftverkehr Nr. 83) hat das Verkehrsdezernat berichtet, dass mit einer Brückensperrung nicht zu rechnen sei. Jedoch wurde für das Jahr 2023 eine Brückenprüfung sowie Mängelbeseitigung angekündigt.²

Mainz-Kostheim, 30.04.2024

¹Mainzer Allgemeine Zeitung 17. April 2024: „Knotenpunkt Kasteler Hochkreisel: Wann saniert werden muss“; abrufbar unter: <https://www.allgemeine-zeitung.de/lokales/wiesbaden/stadt-wiesbaden/knotenpunkt-kasteler-hochkreisel-wann-muss-saniert-werden-3478586>

²Antwort zum Beschluss Nr. 17 des Ortsbeirats vom 9. Februar 2023; abrufbar unter: <https://piwi.wiesbaden.de/antrag/detail/3066541> bzw. <https://piwi.wiesbaden.de/dokument/1/3123747>